

# **Beratung für Menschen mit außergewöhnlichen Erfahrungen am Institut für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene e.V.**

## **INFORMATION FÜR RATSUCHENDE ZUM DATENSCHUTZ**

Sehr geehrte Ratsuchende, sehr geehrter Ratsuchender,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck in unserer Beratung Daten erhoben, gespeichert oder weitergeleitet werden. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

### **1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG**

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Institut für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene e.V. (IGPP)

Leitung: Prof. Dr. Dieter Vaitl

Wilhelmstr. 3a, 79098 Freiburg

Telefon: 0761-20721-0

E-Mail: [igpp@igpp.de](mailto:igpp@igpp.de)

Koordinator und Ansprechpartner für den Datenschutz im beraterpsychologischen Bereich ist:

Dipl.-Psych. Wolfgang Fach, Psychologischer Psychotherapeut

Institut für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene e.V.

Wilhelmstr. 3a, 79098 Freiburg

Telefon: 0761-2072142

E-Mail: [fach@igpp.de](mailto:fach@igpp.de)

### **2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG**

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben und Pflichten, die wir als Psychologen bei der Durchführung einer Beratung erfüllen müssen.

Zu diesem Zweck dokumentieren wir die von Ihnen berichteten außergewöhnlichen Erfahrungen und verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie uns mitteilen. Personenbezogene Daten sind all jene Informationen, die Rückschlüsse auf Ihre Identität und Persönlichkeit erlauben. Dazu zählen soziodemographische, psychosoziale und Gesundheitsdaten. Diese Daten werden zum Zwecke der Qualitätssicherung unserer Beratung und zur wissenschaftlichen Forschung ausgewertet.

Sie können anonym oder mittels eines Pseudonyms mit uns in Kontakt treten. Insbesondere wenn Sie sich durch außergewöhnliche Erfahrungen belastet fühlen, benötigen wir jedoch ausführliche Informationen zu Ihrer Person und über Ihre Lebensumstände, um Ihnen individuellen Rat und fundierte Hilfe geben zu können.

Mit Ihrem ausdrücklichen Einverständnis können Audio- oder Videoaufnahmen von Beratungsgesprächen angefertigt werden. Insofern Sie jeweils zustimmen, können Aufnahmen zur (1.) Qualitäts-

sicherung und Supervision, (2.) zur Aus- und Weiterbildung und (3.) zur wissenschaftlichen Forschung verwendet werden. Die notwendigen Informationen und Einverständniserklärungen für eine Audioaufnahme erfolgen bei einer Telefonberatung mündlich vor einer Aufzeichnung und werden zu Beginn der Aufnahme noch einmal von Ihnen bestätigt. Alle Informationen zu Ihrer Einverständniserklärung können Ihnen auf Wunsch schriftlich zugesandt werden. Bei Beratungsgesprächen im IGPP erfolgt die Einverständniserklärung für Ton- und Bildaufnahmen immer schriftlich. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen und eine Löschung etwaiger Audio- und Videoaufnahmen verlangen.

### **3. EMPFÄNGER IHRER DATEN**

Derzeit erfolgt unser E-Mail-Verkehr noch nicht verschlüsselt. Das heißt, dass Informationen und personenbezogene Daten, die Sie uns auf diesem Wege übermitteln, nicht ausreichend vor dem Zugriff unbefugter Personen geschützt sind. Wir empfehlen Ihnen daher, uns nur für allgemeine Informationsanfragen und Terminabsprachen per E-Mail zu kontaktieren. Ausführliche persönliche Beratungen sind grundsätzlich nur telefonisch oder in unserem Institut möglich.

Direkten Zugang zu Ihren am IGPP dokumentierten personenbezogenen Daten hat ausschließlich das Personal des beraterpsychologischen Arbeitsbereichs. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Arbeitsbereichs unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht, ebenso wie alle Beteiligten, die in der kollegialen Intervention und der Supervision des Beratungspersonals Kenntnisse über Ihre personenbezogenen Daten erlangen könnten. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte. Nur wenn Sie Ihre schriftliche Einwilligung geben, ist beispielsweise ein Datenaustausch mit Ärzten oder Psychotherapeuten, bei denen Sie unter Umständen in Behandlung sind, möglich.

Bei Audio- oder Videoaufzeichnungen, die nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemacht und gegebenenfalls in der kollegialen Intervention und Supervision oder der Aus- und Weiterbildung verwendet werden dürfen, kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen Sie erkennen. Deshalb werden Aufnahmen, in deren Verwendung Sie eingewilligt haben, grundsätzlich nur in solchen Veranstaltungen eingesetzt, bei denen alle Beteiligten der Schweigepflicht unterliegen. Sollten Sie einer wissenschaftlichen Auswertung der von ihnen gemachten Audio- und Videoaufzeichnungen zustimmen, erhalten ebenfalls nur autorisierte Personen mit Schweigepflicht Zugang zu diesem Material. Jede Veröffentlichung von Ergebnissen, in denen Ihre Daten eingeflossen sind, erfolgt vollständig anonymisiert.

### **4. SPEICHERUNG IHRER DATEN**

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung der Beratung und gegebenenfalls zur Erfüllung der Zwecke, in die Sie eingewilligt haben, erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, Ihre Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Beratung aufzubewahren.

### **5. IHRE RECHTE**

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. Dies gilt zum Beispiel für eine Datenerhebung mittels Audio- oder Videoaufzeichnungen. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg  
Dr. Stefan Brink  
Königstraße 10a  
70173 Stuttgart

## **6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Ihr Beratungsteam